



Erfolgreicher RSV Gutach beim internationalen Rebland-Pokal in Varnhalt

am 14./15. November 2015



Die Sonntagsgruppe (v.l.) Lara Dieterle, Caroline Wurth, Salome Keil, Jule Grabsch, Nadja Moser, Julia Schondelmaier, Jule Loibl, Celine Stevens, Hanna Bothe, Laura Horn, Sophie-Marie Nattmann, Selina Zschocke.

Zum letzten Wettkampf in diesem Jahr fuhr der RSV Gutach am vergangenen Wochenende mit 17 Kunstradsportlerinnen und einem Sportler nach Varnhalt bei Baden-Baden. Bei dem kleinen aber feinen internationalen Wettstreit um die Rebland-Pokale traten auch Sportler aus Frankreich und Holland an. Die amtierende deutsche Weltmeisterin Corinna Biethan vom SKV Mörfelden zeigte ebenso ihre Kunst auf dem Rad. Die kleine Yburghalle war in eine Wettkampffläche und Sitzplätze für die Zuschauer aufgeteilt, wo viele Eltern der Sportler das Geschehen bei Kaffee und Kuchen verfolgen konnten. Diese ungewohnt beengte Sporthalle ist vor allem für die Jüngsten eine Herausforderung, auch einige ältere Sportler hatten ihre Probleme mit den schwierigen Platzverhältnissen.

Die fünf angetretenen Gutacher U15-Sportlerinnen behaupteten sich allerdings bestens in der Gruppe von 14 Starterinnen. Julia Schondelmaier war Zweite mit 66,20 herausgefahrenen Punkten. Hanna Bothe stand auf dem dritten Podestplatz (64,45). Salome Keil musste den undankbaren vierten Platz (59,15) einnehmen. Nadja Moser wurde Sechste (47,00) und Celine Stevens Siebte (45,13). In der Zweier-Disziplin präsentierte sich Hanna Bothe mit Julia Schondelmaier souverän. Das Duo fuhr mit einer neuen Bestleistung von 58,75 Zählern auf den ersten Rang, wo ihnen ein weiterer Pokal überreicht wurde. Über diese gelungene Vorstellung waren beide Sportlerinnen sehr glücklich, da es ihr erster Zweier-Wettkampf nach einer Verletzungspause von Hanna Bothe war. Eine sehr schöne Kür zeigte das Paar Laura Horn und Celine Stevens bei den Juniorinnen und belegte den zweiten Platz (57,50), hinter den Europameisterinnen Sophie-Marie Nattmann mit Caroline Wurth (105,92). Laura Horn stand auch bei den Einer-Fahrerinnen auf dem Siegerpodest, mit 73,07 Punkten war sie Dritte. Selina Zschocke belegte mit ihrer Vorstellung den vierten Rang (69,93).

Die jüngsten Sportler durften schon am Samstag antreten. Ruhig und sehr konzentriert fuhr Mercedes Reinert bei den Schülerinnen D auf einen guten fünften Rang (22,34). Die sechsjährige Leonie Moser wurde Zehnte (12,85) und Annika Volk Elfte (10,30). In der großen Gruppe der U11-Sportlerinnen machte Emma Bothe einen Platz gut und platzierte sich dank ihrer nahezu perfekten Kür und nur wenig Punktabzug auf dem sechsten Rang (39,50). Mario Stevens war mit seiner Präsentation selber nicht ganz glücklich, da er drei Übungen nicht zeigte, verlor er einige Punkte. Ihm reichte das Ergebnis von 49,64 Zählern jedoch für den Sieg bei den Schülern U11, so dass auch er einen Pokal mit nach Hause nehmen durfte. Lena Moser fuhr bei den Schülerinnen U13 auf den siebten Rang (35,92).

RadSportVerein Gutach
Karin Wurth



Die jüngeren Radsportler vom Samstag (v.l.): Emma Bothe, Mario Stevens, Lena Moser, Mercedes Reinert, Leonie Moser, Annika Volk. Am Boden sitzt das Maskottchen "Frieder".